



**Satzung der Gemeinde Gerolsbach  
über die 2.Änderung des Bebauungsplanes  
Nr. 9 „Junkenhofen III“**

Aufgrund  
der §§ 2, 9, 10 und 13 des Baugesetzbuches (BauGB),  
des Art. 23 der Gemeindeordnung (GO),  
des Art. 81 Bayerische Bauordnung (BayBO),  
der Baunutzungsverordnung (BauNVO),  
jeweils in der zur Zeit gültigen Fassung,

erlässt die Gemeinde Gerolsbach folgende Satzung:

**§ 1 Änderung der Satzung**

Die Satzung der Gemeinde Gerolsbach über den Bebauungsplan Nr. 9 „Junkenhofen III“ wird durch folgende Festsetzungen ergänzt:

Abweichend von den bisherigen Festsetzungen wird zusätzlich ermöglicht:

Maß der Nutzung:

II zwei Vollgeschosse als Höchstmaß ohne Dachausbau und ohne  
Dachaufbauten  
Max. Wandhöhe 6,30 m

Dächer:

Dachform: gleichgeneigte Satteldächer mit mittigem zur Gebäudelängsseite  
parallelem First, Walm bzw. Zeltdächer (keine Mönch- und Nonnendeckung  
und keine zweifarbige Dacheindeckung zulässig)

Dachneigung:

Bei I+D 35 – 45 Grad  
Bei II 18 – 28 Grad

**§ 2 In-Kraft-Treten**

Diese Satzung tritt mit ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Gerolsbach, 15.März 2010  
Gemeinde Gerolsbach

Seitz 

1.Bürgermeister



## VERFAHRENSVERMERKE

1. Aufstellungsbeschuß am 01.02.2010
2. Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses am 04.02.2010
3. Öffentliche Auslegung am 12.02.2010 –  
12.03.2010
4. Satzungsbeschuß am 15.03.2010
5. Bekanntmachung am 19.03.2010  
Dabei wurde auf die Rechtsfolge der  
§§ 214, 215 u. 44 BauGB sowie auf die  
Möglichkeit der Einsichtnahme dieser  
Satzung hingewiesen.  
Diese Satzung ist damit in Kraft getreten.

Gerolsbach, 19.03.2010



Gemeinde Gerolsbach

Seitz  
1. Bürgermeister

## AUSFERTIGUNG

Die Übereinstimmung dieser Satzung mit dem am 15.03.2010 gefaßten Satzungsbeschuß wird bestätigt.

Gerolsbach, 19.03.2010



Gemeinde Gerolsbach

Seitz  
1. Bürgermeister



**Begründung**  
zur  
**Satzung der Gemeinde Gerolsbach**  
**über die 2.Änderung des Bebauungsplanes**  
**Nr. 9 „Junkenhofen III“**

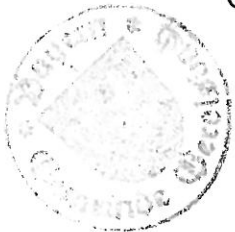
Nachdem der Wunsch einiger Bürger auf Erstellung von sog. „Toskana“-Häusern verständlich ist und das Bebauungsplangebiet bereits überwiegend bebaut ist, schafft die Gemeinde mit dieser Änderungssatzung hierzu die entsprechenden Voraussetzungen.

Die Änderung erfolgte im vereinfachten Änderungsverfahren gemäß § 13 BauGB.

Eine Umweltprüfung und ein Umweltbericht sind nicht erforderlich.

Gerolsbach, 15.03.2010

Gemeinde Gerolsbach



Seitz  
1. Bürgermeister